



PROTOKOLL

der ordentlichen 46. Generalversammlung vom Montag, 25. März 2013

20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

im arwo Wohnheim

St. Bernhardstrasse 38, 5430 Wettingen

1. Teil Statutarische Geschäfte

Traktandenliste

1. Begrüssung, Präsenz, Traktandenliste
2. Protokoll der GV vom 25.3.2012
3. Jahresbericht der Vereinigung
- 4a. Jahresrechnung der Vereinigung
- 4b. Bericht der Revisionsstelle und Wahl
5. Jahresbeitrag 2013
6. Jahresprogramm 2013
7. Budget 2013
8. Jahresbericht der Stiftung für Behinderte
9. Verschiedenes

2. Teil Gemütliches Beisammensein

1. Begrüssung, Präsenz, Traktandenliste

Der Präsident, Christoph Heule, begrüsst die anwesenden Damen und Herren herzlich und heisst sie zur 46. ordentlichen insieme Generalversammlung im arwo Wohnheim willkommen.

Speziell begrüsst er den Stiftungsratspräsidenten, Herr Federico Hürsch, den Zentralpräsidenten vom Dachverband insieme Schweiz, Herr Walter Bernet und die Co. Geschäftsleiterin von insieme Schweiz, Frau Christa Schönbächler.

Entschuldigt haben sich Anselm Rohner, Vorstandsmitglied, Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann Wettingen und Stiftungsrat, Vreni Neukomm, Regina Küng und Roger Vogler vom Stiftungsrat und verschiedene andere Personen, die nicht namentlich erwähnt werden.

Die Einladung zur Generalversammlung wurde den Mitgliedern und Gönnern rechtzeitig zugesandt.

Das Protokoll führt Uschi Steiner, neue Geschäftsleiterin von insieme Region Baden-Wettingen.

Christoph Heule bittet alle Anwesenden, sich für eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und Gönnern zu erheben.

Anwesende gemäss Präsenzliste:

• Mitglieder	74
• Ehrenmitglieder	06
• Gönnern	02
• Gäste	17
Total	99

Es werden keine Änderungen in der Traktandenliste gewünscht. Die Traktandenliste wird *genehmigt*.

2. Protokoll der GV vom 25. März 2012

Das Protokoll ist vor der heutigen Versammlung aufgelegt und wurde auf der Website veröffentlicht. Es wird deshalb an der Versammlung nicht mehr verlesen.

Das Protokoll wird *gutgeheissen*.

Der Präsident spricht der Verfasserin, Elsbeth Regez, seinen Dank aus.

3. Jahresbericht der Vereinigung

Der Präsident liest der Versammlung seinen Jahresbericht vor. Er dankt seinen Vorstandskollegen, den Betreuerinnen und Betreuern der Ferien- und Freizeitkurse, der Geschäftsstelle sowie allen Spenderinnen, Spendern und Mitgliedern.

Elsbeth Regez erläutert, dass wir in diesem Jahr mehr Mitglieder gewonnen haben, die Zahl der Gönner jedoch stetig abnimmt. Im vergangenen Jahr haben 218 Menschen mit Behinderungen an neun Ferienkursen teilgenommen und 145 in den sieben Freizeitkursen. Bei den Ferienkursen sind es etwas weniger als im Vorjahr. Aufgrund schlechter Nachfrage wurde die Jugendwoche nicht mehr durchgeführt. Die Teilnehmerzahl der Freizeitkurse ist etwas höher. Dies ist vor allem der Wandergruppe „Alpenchlöpfer“ zu verdanken.

Den Jugendtreff haben an 22 Abenden 1010 Menschen besucht.

Alle geplanten Ferien- und Freizeitkurse konnten ohne grössere Zwischenfälle stattfinden, was nicht selbstverständlich ist.

Die durchgeführte Umfrage betreffend Zufriedenheit der Kursteilnehmer in den Ferien-/Freizeitangeboten und den Mitgliedern hat ergeben, dass bei den Freizeitkursen 99% zufrieden waren und bei den Ferienwochen 95%. Bei den Ferienwochen ist dies zum Teil auf die einfachen Unterkünfte zurück zu führen. Von den Vereinsmitgliedern haben 11% geantwortet, die grosse Mehrheit ist mit allem sehr zufrieden, ein Wunsch wäre, mehr Angebote für schwer behinderte Menschen.

Elsbeth Regez dankt Doris Zandonella für ihren enormen Einsatz und ihr Engagement in den letzten 30 Jahren im Samschtigclub!

Für den Bildungsclub berichtet die Bildungsklubleiterin Beatrice Huwyler über das vergangene Jahr.

68 Kurse wurden durchgeführt, 493 Personen haben einen Kurs besucht. Im Vergleich mit dem Vorjahr konnten 3 Kurse mehr angeboten werden. Beatrice Huwyler erklärt, dass es auf der einen Seite sehr erfreulich war, 68 Kurse anzubieten und durchzuführen, auf der anderen Seite aber der finanzielle Rahmen gesprengt wurde. Der Bildungsclub wird über das Kursgeld, Subventionen und Spenden finanziert. Von den anfallenden Kosten decken die Kursgelder aber gerade mal 25%, der Rest muss mit Subventionen und Spenden finanziert werden. Beatrice Huwyler setzt sich für das Jahr 2013 das Ziel, neue Geldquellen zu suchen, damit auch in Zukunft das Angebot der Kurse gross und attraktiv bleiben kann und viele Teilnehmer davon profitieren können.

Der Jahresbericht 2012 wird einstimmig *genehmigt*.

4a. Jahresrechnung der Vereinigung

Josef Seeholzer, Ressort Finanzen, erläutert die Jahresrechnung 2012 von **insieme Region Baden-Wettingen**. Diese schliesst mit einem Jahresergebnis von Fr. 9'954.10 ab, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 11'860.00, d.h. die positive Abweichung zum Budget beträgt Fr. 21'814.10. Zu diesem erfreulichen positiven Resultat führten vor allem folgende 2 Budgetposten: Einerseits der Biberliverkauf und andererseits ein Minderaufwand bei den Ferien- und Freizeitkursen. Die Bilanz erhöhte sich von Fr. 416'024.85 auf Fr. 423'402.87. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 394'715.00.

Bildungsclub: Im Budget wurde ein Ausgabenüberschuss von rund Fr. 33'375.60 eingeplant, effektiv gibt es aber ein Defizit von Fr. 39'988.17. 2012 war ein Rekordjahr betreffend Kurse und Teilnehmer, der Ausgabenüberschuss ist jedoch Fr. 6'612.57 höher als budgetiert. Die Totalerinnahmen betragen knapp Fr. 7'000.00 über dem Budget. Wegen höheren Raumkosten und Assistenzen bei den ausgebuchten Kursen fielen die Kurskosten gut Fr. 20'000.00 höher aus als erwartet. Zur Deckung dieser Mehrkosten konnten wir aus dem Bildungsfond Ruffli Fr. 10'000.00 entnehmen. Ab 1.1.2012 wurden uns zudem die IV-Subventionen um Fr. 15'000.00 gekürzt und der Unterstützungsbeitrag für die Raumkosten der Migrosklubschule von ca. Fr. 20'000.00 fiel ebenfalls weg.

Die Bilanz verminderte sich um 56'480.42 und beträgt neu Fr. 373'418.70.

Das Organisationskapital vermindert sich um den Aufwandüberschuss von 39'988.17 auf Fr. 200'631.30.

4b. Bericht der Revisionsstelle und Wahl

Herr Grob von der BDO AG informiert, dass die Rechnung gemäss Swiss GAAP FER 21 und den Bestimmungen der ZEWO geprüft wurde. Er bestätigt, dass die Rechnung in Übereinstimmung mit diesen Bestimmungen und entsprechend den Gesetzen und Statuten geführt und keine Fehler entdeckt wurden.

Er empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2012 der insieme Vereinigung Region Baden-Wettingen wird einstimmig **genehmigt**.

Der Versammlung wird wiederum die BDO AG, Baden-Dättwil, als Kontrollstelle der Buchhaltung der Vereinigung vorgeschlagen.

Die vorgeschlagene Kontrollstelle wird einstimmig **gewählt**.

Herr Grob von der BDO AG bedankt sich für das Vertrauen.

5. Jahresbeitrag

Der Vorstand beantragt der Versammlung für das Jahr 2013 folgende unveränderte Mitgliederbeiträge:

Mitglieder	Fr. 60.00	
Gönner Privatperson	Fr. 30.00	als Minimalbeitrag
Gönner Firmen / Vereine	Fr. 100.00	als Minimalbeitrag

Die Versammlung **genehmigt** die vorgeschlagenen Beiträge einstimmig.

6. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2013 wurde mit der Einladung verschickt und wird heute von Peter Lanz vorgestellt.

Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig **genehmigt**.

An dieser Stelle dankt Peter Lanz allen Leitenden und ihren Teams der insieme Ferien- und Freizeitangebote für die Arbeit, die sie leisten. Dieses wird von den Anwesenden mit Applaus quittiert.

Speziell bedankt er sich bei Elsbeth Regez für ihren tollen Einsatz in den letzten 11 Jahren und wünscht ihr mit einer guten Flasche Wein alles Gute für die Zukunft.

7. Budget 2013

Josef Seeholzer stellt das Budget 2013 vor. Dieses wurde an der heutigen Versammlung aufgelegt. Wir gehen von rund Fr. 13'060.00 Ausgabenüberschuss aus. Bei den Ferienkursen rechnen wir mit höheren Ausgaben, da im Herbst erstmals eine Ferienwoche für Senioren durchgeführt wird. Weitere Mehrkosten werden durch höhere Lagerhausmieten entstehen. Der Material- und Fremdaufwand wird sich reduzieren, da grössere Aufwendungen im letzten Jahr vorgenommen wurden.

Beim Bildungsclub rechnen wir mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 15'375.00. Das Kursprogramm wird aus finanziellen Gründen gestrafft, d.h. ganz teure Kurse (z.B. PC-Kurse) werden nicht mehr durchgeführt oder nur einmal an einem Ort. Das Ziel ist jedoch, unsere Anzahl Kurse und Teilnehmer auf möglichst hohem Niveau zu halten. Allfällige Erhöhungen der TN-Beiträge ist möglich, zudem wird aktiv nach Möglichkeiten gesucht um Spenden-, Vereins- und Kantonsbeiträge zu erhalten.

Das Budget wird einstimmig *genehmigt*.

8. Bericht der Stiftung für Behinderte, Wettingen

Federico Hürsch freut sich, zum ersten Mal als Präsident der Stiftung den Jahresbericht vorzutragen. Er informiert über die vielen Aktivitäten der Stiftung und über das neue Wohnhaus-Projekt. Es handelt sich dabei um ein weiteres Wohnheim der arwo. Im Jahr 2011 wurde ein Grundstück gesucht und auch gefunden. Im Jahr 2012 konnte bereits der Vertrag mit der reformierten Kirchgemeinde abgeschlossen werden. Wenn alles gut läuft, kann der Neubau im Jahr 2017 bezogen werden.

Er dankt insieme Region Baden-Wettingen für die gute Zusammenarbeit und wünscht Elsbeth Regez alles Gute!

9. Verschiedenes

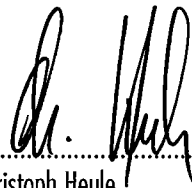
- Christoph Heule verabschiedet Elsbeth Regez. Er bedankt sich bei ihr herzlich für ihren ausserordentlichen, loyalen Einsatz und ihr Engagement bei insieme als Geschäftsstellenleiterin sowie für die aktive Mitwirkung bei KIVA, KABO und in der Kommission 74.
- André Signer überrascht Elsbeth Regez zum Abschied mit einer gelungenen Präsentation.
- Der Vorstand wünscht Elsbeth Regez alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und übergibt ihr mit einem grossen Dankeschön einen Gutschein für ein Gourmet-Wochenende in Solothurn und einen wunderschönen Blumenstraus. Die Anwesenden bedanken sich bei ihr mit grossem Applaus.
- Walter Bernet, Zentralpräsident insieme Schweiz, spricht Elsbeth Regez ebenfalls seinen Dank aus für die grosse Unterstützung in den verschiedenen Kommissionen und Arbeitsgruppen.
- Elsbeth Regez ist gerührt von den vielen Danksagungen und von den herzlichen Worten. Nach einer Zusammenfassung ihrer Erlebnisse und Höhepunkte über die letzten 11 Jahren bedankt sie sich beim Vorstand und bei allen Anwesenden für die überaus tolle Zusammenarbeit und das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie verlässt insieme mit einem lachenden und einem weinenden Auge!
- Vom 5 – 7. Juli 2013 findet das Wettiger-Fest statt, wie immer suchen wir dafür Helferinnen und Helfer.
- E. Regez weist darauf hin, dass für die Meerferien noch eine Betreuungsperson gesucht wird.

Die nächste insieme Generalversammlung findet am Montag, 24. März 2014 statt.

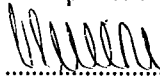
Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und ihre Aufmerksamkeit. Er schliesst den offiziellen Teil der GV um 21.30 Uhr mit dem Hinweis, dass alle zum traditionellen Dessertbuffet eingeladen sind.

Für die Richtigkeit:

Der Präsident:


.....
Christoph Heule

Die Protokollführerin:


.....
Uschi Steiner

Beilagen:

- Jahresbericht der Vereinigung
- Jahresrechnung 2012 der Vereinigung
- Budget 2013
- Jahresprogramm 2013
- Jahresbericht der Stiftung

Wettingen, 27. März 2013